

Ortsbeirat Wetterfeld



Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 13.12.2023

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt
Herr Wolfgang Bender	X	
Frau Angela Jünger		X
Herr Jens Albach	X	
Herr Ralf Ide	X	
Herr Dr. Michael Lierz		X
Herr Joachim Kühn	X	
Herr Manfred Desch	X	
Frau Gabi Schäfer-Klaus	X	
Herr Leon Schmulbach	X	

Protokoll Nr.:	16-2023
Datum:	13. 12. 2023
Ort:	Gaststätte DGH
Sitzungsbeginn:	19:01 Uhr
Sitzungsende	20:40 Uhr
Schriftführer:	Desch

Ferner sind anwesend:	Magistrat	Herr Dr. Wolf-Dieter Schulz
	Stadtverordnete	-
	Gäste	Hans-Armin Kreicker, Dagmar Waldschmidt, Günter Görnert, Ulrich Rinke

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Genehmigung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 5. Vorstellung neuer Hausmeister DGH Wetterfeld**
- 6. Infos zur Haushaltsplanung 2024**
- 7. Besprechung Pflege der Wetter / Lauter und der Gräben**
- 8. Sitzungstermine OB Wetterfeld 2024**
- 9. Mitteilungen**
- 10. Anfragen**
- 11. Verschiedenes**



Beratung:

TOP	Detail	Art	HH vorläufige Kosten	Erklärung
1.		P		Der OV Ide begrüßt die Anwesenden, insbesondere die anwesenden Gäste.
2.		P		Der OV Ide stellt fest, dass der Ortsbeirat bei 7 anwesenden Ortsbeiräten beschlussfähig ist.
3.		P		Die Tagesordnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.
4.		P		Das letzte Protokoll Nr. 15/23 vom 16. 08. 2023 wird einstimmig genehmigt.
5.		M		Der neue Hausmeister, Herr Ulrich (Uli) Rinke stellt sich ausführlich vor. Die Anwesenden sind sich sicher, dass er mit seinem Handwerklichen Background die beste Wahl für diese Stelle ist.
6.		M		Der Ortsvorsteher bezieht sich auf die in der letzten Sitzung beschlossene Wunschliste und merkt an, dass die wichtigsten, aber leider nicht alle Posten daraus im neuen Haushalt berücksichtigt werden konnten. Abgesehen von der energetischen Sanierung der Wohnungen fanden aber alle Punkte zur Ertüchtigung des DGH, Eingang in die Haushaltsplanung. Die Wohnungssanierungen sind aber auf der Prioritätenliste des Bauamtes angelangt. Weiterhin ist z.B. die Sanierung der Bürgersteige nach Abschluss der Arbeiten an den Glasfaseranschlüssen fest eingeplant; der Bürgermeister hat hierzu das Budget drastisch erhöht.
7.		M		Nach jahrelanger Untätigkeit ist nun endlich mit dem Ausbaggern der Gräben in den Erlenwiesen begonnen worden. Dies wird von den OB-Mitgliedern begrüßt; weiter wird die Hoffnung geäußert, dass das auch an anderen Stellen fortgeführt wird.
8.		B		Die Sitzungstermine des OB Wetterfeld für 2024 werden wie folgt festgelegt: 18. Januar (informelles geselliges Beisammensein des OB) 07. Februar 10. April 12. Juni 28. August 16. Oktober 04. Dezember
9.		M		a) Herr OB Desch berichtet über die Durchführung des Dorfflohmarktes. Das Wetter spielte in diesem Jahr mit, es gab wieder viele Stände und Bewirtungsangebote und dementsprechend sehr viele Besucher, sodass man diese Veranstaltung als vollen Erfolg verzeichnen konnte. Das Dorfflohmkt-Team hat hervorragend zusammengearbeitet und einen reibungslosen Verlauf



ermöglicht. In der nachbereitenden Sitzung mit Manöverkritik wurde vereinbart, für nächstes Jahr keinen Dorfflohmarkt zu planen, also ein Jahr auszusetzen.

- b) Die Chlorung des Leitungswassers für die Bereiche, die aus der Brunnenanlage am Froschloch versorgt werden, ist endlich beendet, wie Herr OV Ide berichtet.
- c) Weiter berichtet Herr OV Ide, dass am 11.12. ein ‚Runder Tisch‘ im engeren Kreis bzgl. des Funkmastes vor dem Roth stattgefunden hat. Bürgermeister und OV und auch die BI haben sich hierzu auch an den Landkreis, bzw. Frau Landrätin Schneider gewandt. Im Februar 2024 soll eine Informationsveranstaltung der Dialoginitiative 5G für die Bürger stattfinden, das nächste Treffen mit der BI erfolgt danach - bis dahin will die BI eine Liste der von ihr favorisierten Alternativstandorte einbringen.
- d) Der Glasfaserausbau ist für jeden sicht- und spürbar im vollen Gang. In einigen Häusern liegt die Faser bereits innen, die Arbeiten machen enorme Fortschritte. Stavo-Vorsteher und OB Kühn berichtet, dass die Anbindung der Höfe zwischen Wetterfeld und Lauter nur zum Teil erfolgt. So werden der Georgenhammer und das Anwesen Schudt von Lauter her angeschlossen, auf der Wetterfelder Seite mit den Anwesen Luckert, Hausmann und Kreicker erfolgt kein Anschluss.
- e) Der OV teilt mit, dass der Antrag des OB Wetterfeld betr. die Änderung der Wasseranschlussatzung im Hinblick auf Wasserrohrbrüche in der morgigen Sitzung der StaVo endlich Eingang findet. Die maßgebliche Änderung betrifft die Übernahme der Kosten für die Arbeiten an den Leitungen auf öffentlichen Grundstücken wie Wegen und Straßen. Diese sollen zukünftig von der Stadt getragen werden und nur die Arbeiten an Leitungen auf privaten Grundstücken werden deren Eigentümern in Rechnung gestellt.
- f) Auf Bitten des OV berichtet Frau Dagmar Waldschmidt über den Sachstand der beschlossenen Änderungen für den Friedhof. Zuständig ist jetzt bei der Stadtverwaltung Herr Eißer, mit dem sie am 04. Dezember geredet hat. Ihr ist hierbei aufgefallen, dass Herr Eißer wohl nur einen Teil der notwendigen Unterlagen hat. Sie hat ihm das Fehlende nachgereicht. Herr Eißer ist gerade dabei, eine Bestandsaufnahme zu machen und die Friedhofsverwaltung zu digitalisieren. Er strebt eine neue Friedhofsatzung an, die bis März/April entworfen sein soll. Es gilt nun, diese Satzung abzuwarten, wobei der Bürgermeister ja eigentlich eine Ausnahmegenehmigung in Aussicht gestellt hat, um endlich mit den Arbeiten beginnen zu können.
- g) Herr OV Ide gibt für einen Statusbericht zur Tafel Grünberg, Zweigstelle Laubach das Wort an Herrn OB Kühn. Dieser erneuert die Bitte um Spenden (Es sind wohl bisher ca. € 5.000



			<p>eingegangen) für die Tafel, weit dringlicher ist aber wohl die personelle Situation. Zum Jahreswechsel werden 3 ehrenamtliche Mitarbeiter aus Altersgründen etc. aufhören, hier wird dringend kompetenter Ersatz besonders für den Freitag in der Ausgabestelle gesucht.</p>
10.		B	<p>a) Frau OB Jünger macht den Vorschlag, die Lampe vor dem DGH-Eingang durch eine solche mit Bewegungsmelder zu ersetzen. Sie hat auch bereits ein Angebot der Fa. Saliger eingeholt. In der Diskussion ergibt sich, dass eine solche Lampe auch am anderen Eingang montieren werden sollte. Der OB beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. Saliger für beide Eingänge einstimmig, finanziert werden soll das aus den vorhandenen ZID-Mitteln.</p> <p>b) Es droht ein Verfall von nicht genutzten ZID-Mitteln, deshalb beschließt der OB einstimmig die Anschaffung eines notwendigen Getränke Kühlschranks für Veranstaltungen im DGH.</p> <p>c) Herr OB Albach bemängelt den Zustand des Hallenbodens und schlägt eine Grundreinigung vor. Dies findet Zustimmung und wird einstimmig beschlossen.</p>
11.		M	<p>a) Herr OB Desch freut sich über die Pflanzaktion von Herrn OB Lierz mit 2 Elsbeerbäumen an der Ruhebänk Richtung Kreisel. Er bemängelt aber den weiterhin dort fehlenden Abfalleimer und den deshalb um die Bank verteilten Müll.</p> <p>b) Herr OB Kühn schlägt vor, einen neuen Flyer zur Vorstellung des Ortsbeirates zu erstellen (evtl. gibt es dafür Fördermittel).</p> <p>c) Herr OB Kühn schlägt weiterhin vor, dass der OB in seiner nächsten Sitzung das Archiv besichtigt. Herr OB Desch sagt dies als Archivar gerne zu.</p> <p>d) Herr Görnert bemängelt den Zustand der Tische im DGH. An fast allen Tischen sind die Anleimer lose oder sogar schon ganz ab. Da die Anschaffung von neuen Tischen in weiter Ferne ist, wird diskutiert, inwiefern eine Reparatur möglich ist, die ggf. aus ZID Mitteln bestritten werden kann.</p>

Der OV schließt um 20.40 Uhr die Sitzung.

gez.: Ide

Ortsvorsteher

gez.: Desch

Schriftführer